

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 41 (1915)
Heft: 45

Artikel: Neue Bauernregel
Autor: Ehrlich, Alois
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-448224>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auch nicht

Zwei Freunde, die zusammen spazierten, treffen auf der Straße einen hohen Offizier, dessen Brust mit Orden gepanzert ist.

„Was ist das für einer?“ fragt der eine der beiden Freunde.

„Ein General aus dem Verwaltungsdienst.“

Einige Minuten später treffen sie abermals einen höheren Offizier, der desgleichen mit den erhabenen Orden ausgezeichnet ist.

„Und der?“ fragt der eine wieder.

„Der war auch nicht an der Front.“

Auskunftei Prudentia A.-G., Zürich

Telephon 1902 Rüdtenplatz 2 Gegr. 1894

- I. Auskunftsabteilung: 1. Handelsauskünfte. 2. Privatauskünfte mit rein gesellschaftlichem Interesse.
- II. Inkassoabteilung: Gültiges und rechtliches Inkasso. Durchführung von Nachlassverträgen und Konkursen.

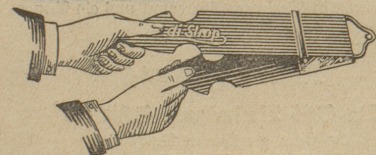
Unser Name ist eine Garantie.

Rasieren Sie sich mit METEOR-RECORD



Marke „Derby“. Beste Marke, bestehend aus 3-fach versilberten Rasiermessern, 12 doppelschneidige Klingen, verstellbarem Spiegel, Seifenstange in Nickelhülle und zerlegbarem Pinsel, alles in prächtigem Etui (Leder und Samt). Wollen Sie jemanden ein Geschenk machen, kaufen Sie einen Rasier-Apparat, Marke „Derby“, anerkannt beste Marke. Ersparnis in einem Jahre 70 bis 100 Fr. Preis Fr. 16.50, Lux. Fr. 12.50, Colibri Fr. 8.50.

! Letzte Neuheit !
Fr. 4.80



Riesige Klingenersparnis.

Schweizer Fabrikat.

Automatischer Abziehhapparat,

welcher ermöglicht, die doppelschneid. Klingen tadellos zuschleifen und keine Ersetzung mehr nötig ist auf unbeschränkte Zeit.

Allein-Verkauf: **Pierre Molitor**

Hochfarbstrasse 6, Zürich 6.

1361 Wiederverkäufer gesucht!

Prospekte gratis!

Bestens empfohlen **F. Lutzmann's**
Schreibmaschinen - Klinik
Stampfenbachstrasse 48 - Zürich

Bilitharten liefert prompt und billig **Jean Frey**.
Buch- und Kunstdruckerei, Zürich.

A. Friedrich
Zürich
Fraumünsterstr. 27
fertigt
Stempel
jeder Art

Männer-

leiden jed. Art behand. diskret. mündl. u. briefl. Langjähr. Erfahrung. Dr. med. **Andrae, Arzt, Herisau**, Wiesenstr. 402 N. Unw. Bahnhof. Sprechst. tägl. v. 9-3 Uhr, auch Sonntags. 1351

Patentanwalt
Ing. Fritz Isler
Bahnhofstrasse 19
am Paradeplatz
ZÜRICH

Das Informationsbureau

WIMPF

Rennweg 38, Zürich 1, ist bekanntlich ein altes, geschätztes Vertrauensinstitut, dessen zahlreiche Kundschaft längst ent-

deckt

hat, dass bei seinen ausführlichen Berichten in bezug auf Ruf, Verleben, Charakter, Vermögen etc. über Privatpersonen im In- oder Ausland

alles auf

gewissenhafter Nachforschung und strenger Wahrheit beruht. 1269

Sind Sie 1369

Erkältet

Haben Sie

Unreine Haut

Haben Sie

Rheumatismus

Haben Sie

Katarrh

so ist Schwitzen ein probates Mittel. Hierzu eignet sich vorzüglich mein

Universal

Dampfbade-Apparat

zerlegbar, solid u. billig.

Komplet Fr. 9.50

Reformhaus EGLI

Zürich

z. „Meise“, Münsterbrücke

Filiale: Badenerstr. 60.

Sie erzielen

Schönheit

mit der fettfr. **Crème Glorieuse** gegen aufgesprungene Hände, rauhe Haut, vorzüglich anerkannt. Fr. 1.50 per Topf und 20 Rp. Porto.

Hühneraugen

verschwinden sicher!

schmerzlos, giftfrei. **Tinktur Vera**. Fr. 1.20 und 20 Rp. Porto.
A. Aeberli, Schaffhauserstr. 114, Zürich 6. — Viele Dankschreiben.

Unsere Grands vins

Champ. HAEUSSER

billig.

1353

Union Champ. A.-G. Luzern

Massage

Dampf- und Heissluft-Bad Marktgrasse Nr. 29, Bern Eingang Amtshausgässchen

Rosa Bleuel

Telephon Nr. 4788. [1343]

Harn- u. Blasenleiden

Tausendfach bewährt sind die **Santalol-Kapseln**! Schnelle Erfolge. Fr. 3.-. Von ersten Spezialärzten täglich verordnet! Jede Kapsel enthält 0,25 reines, essend. Sandelöl und 0,25 Salol.

Versand nach auswärts. Spezial-Laboratorium für Harn-Analysen: Jura-Apotheke Dr. A. Baehner & Co., Biel. 1365

Wer der Reklame aus dem Wege geht Den Zeitgeist nicht zu lassen versteht!

Tube Fr. — 75

DENTINOL
PÂTE DENTIFRICE DES GENS DU MONDE

Sort en ruban à plat sur la brosse.

Doppeltube Fr. 1.25

Keine andere ist mit dieser unstrittig besten Zahnpasta zu vergleichen. Von ausserordentlich angenehmem Geschmack, antiseptisch u. desinfizierend, erhält die Zähne u. Zahnfleisch gesund u. schön u. verleiht dem Atem eine köstl. Frische u. Reinheit. Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien u. Warenhäusern.
En gros: **E. Kälberer, Genf.**

I. Satirisch-literarischer

Autoren-Abend

des „Nebelspalter“ (13. Oktober 1915)

Die Presse schreibt darüber:

I.

„Zürcher Post“ (15. Okt.): Mit einer bunten Folge von Satiren, Prosafikzen, lyrischen Gedichten, Aphorismen und Fabeln wukten die beiden Autoren das halbe Sundert Zuhörer während ein paar Stunden geistreich zu unterhalten. Paul Altbeier ist durch seine Satiren im „Nebelspalter“ weiteren Kreisen bekannt; mit grimmigen, zuweilen recht derbem Humor pflegt er vor allem die politische Satire, die er ausserordentlich scharf und treffend zu handhaben weiss. Meyenburgs Satiren sind etwas anderer Art: sie lassen einen welchen Einschlag erkennen, und daß ihr Verfasser die französische Sprache vortrefflich beherrscht, bewies er in einer kleinen Blütenlese geistvoller Aphorismen. Beide Autoren boten eine Anzahl lyrischer Gedichte, die tiefes Naturverständnis sehr realistisch zur Darstellung brachten. Eine angenehme Abwechslung im Programm stellten die Prosafikzen Meyenburgs dar, die knapp und mit gutem Humor allerlei menschliche Schwächen geizelten; so das Gedächtnis vom nichtdankenden Dichter und dem Maler, den sein großes Genie an der Ausübung seiner Kunst hindert. Man wird die beiden Dichter gerne wieder hören.

„Neue Zürcher Zeitung“ (15. Okt.): (T.) Auf Mittwoch hatten die in Zürich lebenden Schriftsteller Paul Altbeier und Leo v. Meyenburg zu einem Autorenabend des „Nebelspalter“, mit dem sie in Redaktion und Mitarbeit verbunden sind, eingeladen. Leider war die Lokalwahl die denkbar zweckwidrigste. Relativ am wenigsten habariert wurden gewisse famose Stücke aus Altbeiers jüngst erschienenem Büchlein „Der tanzennde Pegasus“ und die nachfolgenden Gedichte aus dem Zyklus „D mein Heimatland“ (wie viel inniger liebte ich dich, wenn ich manches anders wäre, als es in Wirklichkeit ist), sicherten dem Dichter einen erfolgreichen Abgang. Schmerzte Einbuße aber erlitten gewisse lyrisch getönte Sachen Leo v. Meyenburgs, nicht zuletzt die so originell durchfugierten Effataen, die von einer geistreichen Formgewandtheit besonders deutliches Zeugnis gaben. Daß vollends flug geschliffene Aphorismen — in deutscher und französischer Sprache — dem lärmvollen Milieu zum Opfer fielen, wird niemand überraschen. Daß die beiden Autoren das Zeug haben, ein solches literarisches Unternehmen erfolgreich durchzuführen, davon haben sich wohl alle Anwesenden, trotz Musik und Billardkugeln, überzeugt. Sie haben Geist und Eigenart. Für deren Bezeugung hat man stets Anlaß, dankbar zu sein und man wird gerne ein nächstesmal ihrem Rufe in ein anderes, passenderes Lokal Folge leisten.

Aphorismen

Des Siegers Lorbeer verbittert des Besiegten Sauce.

Noch Einer, der vom Krieg beglückt, — der Lieferant neuer Grenzfleine.

Preisfrage: Wenn ich von zwölf Besungen keine mehr habe, wieviel Mal habe ich mich dann stragisch zurückgezogen?
Bernhard Straehl

Neue Bauernregel

Die Welt ist rund; doch am Aequator Ist sie am meisten ausgebaucht; Hast du am Morgen einen Kater, So ist dein Schnaps noch nicht verbraucht!
2101a Ehrlich